

Amtliche Bekanntmachung der Tagesordnung zur Sitzung des Rates der Stadt am Donnerstag, 21. Mai 2026, um 17.00 Uhr im Ratssaal, Europaplatz 1, 44575 Castrop-Rauxel

I. Öffentliche Sitzung:

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
2. Beteiligungsbericht 2024
3. Nebentätigkeit des Hauptverwaltungsbeamten im Jahr 2025, Vorlage gem. § 8 Korruptionsbekämpfungsgesetz
4. Neufassung der Benutzungssatzung der Stadtbibliothek
5. Neufassung der Gebührensatzung der Stadtbibliothek Castrop-Rauxel
6. Interessenbekundung im Rahmen des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Sportstätten“ (Projektauftrag 2026 - Schwimmbäder); Sanierung des Freibades an der Recklinghauser Str. 208
7. Antrag Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen: Unterstützung des Standortmarketings durch Initialkonferenz zur Beschleunigung der Ansiedlung Green Tech/IT
8. Antrag Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen: Unternehmertag zur beschleunigten Vermittlung von Geflüchteten und Personen mit Vermittlungshemmnissen in sozialversicherungspflichtige Arbeitsverhältnisse
9. Antrag der Bündnis 90/ Die Grünen Ratsfraktion vom 16.04.2026: Mehr Transparenz bei Baumfällungen und Rodungsmaßnahmen
10. Antrag der SPD-Ratsfraktion: Radwegelückenschluss zwischen Pöppinghausen und Herne Horsthausen
11. Antrag der Bündnis 90/ Die Grünen Ratsfraktion: Prüfung einer Einbahnstraßenregelung in Deininghausen zur Entlastung der Parkplatzsituation
- 11.1 Antrag AfD Ratsfraktion vom 06.05.2026: Ergänzungsantrag zur Vorlage 2026/120
12. Umbesetzung der wewole Stiftung im Ausschuss für Generationen, Inklusion und Diversität
13. Anpassung der Richtlinie zur Verleihung der Sport- und Jugendsportplakette
14. Antrag SPD-Ratsfraktion vom 03.02.2026 zur Entwicklung einer Ehrenamtsstrategie für die Stadt Castrop-Rauxel
15. Antrag CDU-Ratsfraktion vom 03.03.2026 zur Einführung des Demokratie-Wegweisers in Castrop-Rauxel
16. Antrag der CDU-Fraktion vom 09.04.2026: Entwicklung des Grundstücks Karlstraße zu Wohnzwecken
17. Antrag CDU-Ratsfraktion vom 20.04.2026: Mittelsanierung Schultoiletten
18. Novelle des Baugesetzbuchs 2025 (BauGB-Novelle 2025)
 - Beschleunigung des Wohnungsbaus („Wohnungsbau-Turbo“)
 - Anwendung in Castrop-Rauxel und Beschluss von Leitlinien
19. Bestellung eines neuen stellvertretenden Leiters (stellvertretender Wehrführer) der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Castrop-Rauxel
20. Tempo 30 Bahnhofstraße K28
21. Tempo 30 Recklinghauser Straße L658
22. Antrag der CDU-Fraktion vom 19. April 2026: Tätigkeitsbericht zur SiKo Ruhr
23. Antrag Bündnis 90/Die Grünen-Ratsfraktion vom 20.04.2026 Prüfauftrag zur Fortführung und inhaltlichen Erweiterung des Beteiligungsprojekts „Nah dran. Für Teilhabe und gegen Armut“
24. Hausordnung Obdachlosenunterkünfte

25. Benennung eines Mitglieds des Ausschusses für Chancengerechtigkeit und Integration in den Ausschuss für Wirtschaftsentwicklung und Digitalisierung
26. Beschlusskontrolle über die Durchführung von Ratsbeschlüssen
27. Resolution des Rates der Stadt der Stadt Castrop-Rauxel zur Novellierung des Ordnungsbehörden-gesetzes
28. Erklärung des Rates im Sinne einer integrierten nachhaltigen Mobilitätsentwicklung der Stadt Castrop-Rauxel für die EFRE Förderung und die EU Leitlinien für Sustainable Urban Mobility Plans (SUMP)
29. Ausschussumbesetzungen
30. Anfragen der Ratsmitglieder
31. Mitteilungen der Verwaltung

II. Nichtöffentliche Sitzung:

1. Anfragen der Ratsmitglieder
2. Mitteilungen der Verwaltung

Rajko Kravanja
Bürgermeister

Impressum

Herausgeber: Stadt Castrop-Rauxel
- Der Bürgermeister -

Redaktion: Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
(verantw. Maresa Hilleringmann)

Anschrift: Europaplatz 1, 44575 Castrop-Rauxel,
Tel. 02305 / 106-2219, Fax 02305 / 106-2204,
E-Mail pressdienst@castrop-rauxel.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
29.05.2026

Das Amtsblatt der Stadt Castrop-Rauxel erscheint in der Regel jeweils zum 5. und 20. eines Monats und bei Bedarf.

Die Sammlung der Amtsblätter steht auf der Internetseite www.castrop-rauxel.de/amtsblatt zum Abruf bereit. Interessenten können sich hier auch für ein Abonnement der zukünftigen Ausgaben registrieren lassen. Die Zustellung erfolgt dann nach Erscheinen kostenlos per E-Mail.

Blinde und sehbehinderte Menschen, die an einem Verwaltungsverfahren beteiligt sind, haben nach dem Blindengleichstellungsgesetz das Recht, Dokumente zu dem Verfahren in einer für sie wahrnehmbaren Form zu erhalten. Weitere Auskünfte hierzu erteilt die Redaktion.